1. Ein gefährliches Team

a) Geheimnisvolles Treffen

„Wir planen den ganz großen Coup! Bist du dabei? M.“
Kalle starrt auf die Nachricht auf seinem Handy. Ziemlich gefährlich, für so eine Nachricht eine WhatsApp® zu benutzen. Und trotzdem. Kalle weiß, dass sie sich sicher fühlen können. Sie sind ein gutes Team. Ein gefährliches Team. Sie haben schon die größten Dinger dieser Welt gedreht, und bis jetzt ist ihnen noch niemand auf die Schliche gekommen.
Jetzt wollen sie den ganz großen Coup drehen?
„Bin dabei“, antwortet Kalle ohne zu überlegen.
Dann wartet er auf weitere Nachrichten.

Wer ist wer? Zeichne die Personen.

Hinweis: Es muss keine bestimmte Reihenfolge eingehalten werden.

	Gangster 1	Gangster 2	Gangster 3
Gesichtsform			
Haare			
Bart oder nicht			
Augenfarbe			
Name			

VORSCHAU

Annette Weber: Kriminell gute Logicals Deutsch 5–7
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

1. Ein gefährliches Team

b) Dem Geldtransporter auf der Spur

Das Ganoventeam hat einen großen Plan. Sie wollen den Geldtransporter überfallen. Der Geldtransporter der Firma „Nur Bares ist Wahres“ kreist in den Nachmittagsstunden durch die kleine Siedlung um den Südring und fährt verschiedene Stationen an. Das ist die Gelegenheit für Matze, Stoffel und Kalle, die Stationen genau zu beobachten und einen Plan über die Fahrroute zu erstellen.

1. Erstelle einen Plan, wo der Geldtransporter langfährt.

2. Zeichne diesen Plan in die Skizze auf der nächsten Seite ein.

Zeitraum	1	2	3	4	5	6
Geschäft						
Straße						

1. Die Fahrer des Geldtransporters heißen Michael und Alex.
2. Die Runde wird immer mit einer Currywurst beendet.
3. Vom Waldweg aus biegen sie nach links ab.
4. In der Blumenstraße kann man gut parken, um zum Shoppingcenter zu laufen.
5. Alex holt das Geld, Michael bewacht den Wagen.
6. Das Geschäft in der Blumenstraße ist das erste auf der Route.
7. Im Kreisverkehr gibt es keine Parkmöglichkeit.
8. Michael hält direkt vor dem Feinkauf und schaltet die Warnblinkanlage an.
9. Vom Kreisverkehr aus geht es durch die Stichstraße nach rechts in den Südring.
10. Die Sparkasse am Ende des Südrings ist die 3. Station. Hier kann Michael wenden.
11. Auf dem Südring gibt es nun noch zwei weitere Geschäfte, die angefahren werden müssen.
12. Der Besitzer des Juweliergeschäfts heißt Jörg und ist ein guter Freund von Alex.
13. Von der Sparkasse aus fahren sie zum Gutkauf. Das Geschäft liegt an der linken Seite.
14. Um in die kleine Siedlung zu kommen, fahren sie über den Waldweg. Hier beginnt die Runde.
15. Jetzt müssen sie noch einmal durch den Kreisel.
16. Zum Imbiss nehmen sie nun die zweite Abfahrt.
17. Michael isst seine Currywurst immer ohne Brötchen.

VORSCHAU

Annette Weber: Kriminell gute Logicals Deutsch 5–7
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

2. Dienst auf der Polizeiwache Bielefeld

a) Lagebesprechung

Im Polizeirevier Bielefeld beginnt die Spätschicht. Die Kollegen treffen sich zu einem Kaffee im Büro der Dienststelle Nordstraße, um ihren Dienstplan zu besprechen.

Welche Kollegen sind anwesend und welche Aufgaben bekommen sie?

Hinweis: Es muss keine bestimmte Reihenfolge eingehalten werden.

	Polizist 1	Polizist 2	Polizist 3	Polizist 4	Polizist 5
Name					
Vorname					
Dienstgrad					
Aufgabe					

1. Petra und Bernd sind noch in der Ausbildung.
2. Den Streifendienst darf man nicht alleine machen.
3. Es gibt zwei Kommissare in der Polizeistation, eine Frau und einen Mann.
4. Karin übernimmt das Verhör im Mordfall.
5. Bernd Schulze ist gewissenhaft in der Recherche.
6. Der Polizeimeister nimmt die Anwärterin mit zum Streifendienst.
7. Obwohl Bernd noch Anwärter ist, darf er schon selbstständig Recherchen durchführen.
8. Frau Willer kann manchmal im Verhör ziemlich wütend werden.
9. Der Kommissar Grundwald leitet eine Hausdurchsuchung.
10. Helge Begemann kocht sich noch einen Kaffee, bevor es auf Streife geht.
11. Petra Wegener hatte immer den Traum, zur Polizei zu gehen.
12. Philipp hat den Trupp für die Hausdurchsuchung auf elf Uhr bestellt.

VORSCHAU

Annette Weber: Kriminell gute Logicals Deutsch 5–7
© Auer Verlag

netzwerk lernen

zur Vollversion

2. Dienst auf der Polizeiwache Bielefeld

b) Hausdurchsuchung im Handyladen

Im Handyladen „Call me“ sind einige gebrauchte Handys sichergestellt worden, für die der Verkäufer keine Rechnung besitzt. Garantiert sind sie gestohlen worden. Der Ladenbesitzer Karl Krummbein hat immer wieder günstige Handys im Angebot, die er unter der Ladentheke verkauft.
Polizeimeister Begemann nimmt die Schachtel mit den fünf Handys mit. Auf dem Polizeirevier schaut er sich die Verlustanzeigen der letzten Wochen genauer an.
Dann vergleicht er sie mit den Handys.

Ermittle, welche Handys wo gestohlen wurden und wem sie gehören.

Hinweis: Es muss keine bestimmte Reihenfolge eingehalten werden.

	Handy 1	Handy 2	Handy 3	Handy 4	Handy 5
Marke					
Wann gestohlen					
Wo gestohlen					
Wert					
Besitzer					

1. Herr Langmann verlor am 24.3. gleich zwei Handys.
2. Eines der beiden Handys war nur noch 30,– € wert.
3. Das wertvollste Handy war das Gallagher XP, das 1200,– € gekostet hatte.
4. Den Einbruch in ihr Haus hatte Frau Gregg sofort gemeldet.
5. Herr Meise merkte erst abends, dass sein Handy fehlte. Wo er es verloren hatte, wusste er nicht mehr.
6. Bernhard Pullner legte sein Handy immer im Schwimmbad ins Regal, wenn er seine tausend Meter schwamm.
7. Frau Gregg kaufte sich immer ein Nixon 24. Das ließ sich so leicht handhaben.
8. Das Schöller 3 war ein Prepaidhandy. Langmann ließ es immer im Handschuhfach seines Autos.
9. Als Pullner merkte, dass sein Call me one nicht mehr da war, meldete er es sofort dem Bademeister.
10. Das Nixon 24 wurde am 12.3. gestohlen, Pullners Handy sechs Tage später.

VORSCHAU

Annette Weber: Kriminell gute Logicals Deutsch 5–7
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion